

Erght an die Betriebe des Verbandes
der **GEWÜRZINDUSTRIE**

an die Landesindustriesektionen
bzw. Fachgruppen zur Kenntnis

Wien, 17. Januar 2002
Mag. Lotz/Grob/10
DW 56 / DW 57

Neue Löhne in der Gewürzindustrie per 1. Februar 2002

Sehr geehrte Firma!

Die nunmehr stattgefundenen Gespräche zwischen den Kollektivvertragspartnern betreffend Lohnverhandlungen in der Gewürzindustrie wurde mit folgendem Ergebnis beendet:

1. Anhebung der kollektivvertraglichen Löhne um durchschnittlich 2,6 %.
2. Die Dienstalterszulage wurde valorisiert.
3. Die Stunden und Monatslöhne wurden in Euro in der Lohntafel ausgewiesen, bezüglich der **Berechnung der Überstunden** wurde vereinbart, dass die Überstunde mit vier Nachkommastellen zu berechnen ist und die Summe der Überstunden am Ende des Monats auf volle Cent **kaufmännisch** zu runden ist.

Die neuen Stundenlöhne und Monatslöhne bitten wir der beigeschlossenen Lohntabelle zu entnehmen.

4. Als Geltungsbeginn wurde der **1. Februar 2002** vereinbart.
Es ergibt sich somit eine Laufzeit von 12 Monaten für die alte Lohntabelle.

Darüber hinaus wurde mit der Gewerkschaft folgende Empfehlung zugesagt:
"Der Verband der Gewürzindustrie empfiehlt seinen Mitgliedsfirmen, die bisher gewährte schillingmäßige Überzahlung über den Kollektivvertragslohn auch nach Inkrafttreten der neuen Lohnsätze beizubehalten."

Wir hoffen, mit dem erzielten Ergebnis eine der wirtschaftlichen Situation Rechnung tragende Vereinbarung getroffen zu haben und verbleiben

mit vorzüglicher Hochachtung

VERBAND DER GEWÜRZINDUSTRIE

Obmann

Geschäftsführer

Dir. SCHOOF e.h.

Dr. Michael BLASS e.h.

Beilage